Gesetz zur Änderung von Kostenermächtigungen, sozialversicherungsrechtlichen und anderen Vorschriften (Kostenermächtigungs-Änderungsgesetz)

KostErmÄndG

Ausfertigungsdatum: 23.06.1970

Vollzitat:

"Kostenermächtigungs-Änderungsgesetz vom 23. Juni 1970 (BGBl. I S. 805)"

Fußnote

Art. 29: OPrAGebG 202-3-2
(+++ Textnachweis ab: 26. 6.1970 +++)

Eingangsformel

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

1. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern

Art 1 Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz

-

Art 2 Personenstandsgesetz

-

Art 3 Paßgesetz

-

Art 4 Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz

-

Art 5 Wasserhaushaltsgesetz

-

Art 6 Ausländergesetz

-

2. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers der Justiz

Art 7 Gesetz zu dem Haager Übereinkommen zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Legalisation

-

Art 8 Bestimmungen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes (Patentgesetz, Gebrauchsmustergesetz, Warenzeichengesetz, Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb)

-

Art 9 Bestimmungen auf dem Gebiet des Urheberrechts (Urheberrechtsgesetz, Gesetz über die Wahrnehmung von Urheberrechten und verwandten Schutzrechten)

-

3. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers der Justiz und des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung

Art 10 Justizverwaltungskostenordnung und sozialversicherungsrechtliche Bestimmungen

-

4. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers der Finanzen

Art 11 Gesetz über die Kosten der Zwangsvollstreckung nach der Reichsabgabenordnung

-

Art 12 Reichsabgabenordnung, Branntweinmonopolgesetz, Tabaksteuergesetz und Einkommensteuergesetz

-

5. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers für Wirtschaft

Art 13 Gewerbeordnung

-

Art 14 Wirtschaftsprüferordnung

-

6. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Art 15 Getreidegesetz

-

Art 16 Mühlengesetz

-

7. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit

Art 17 Fleischbeschaugesetz

-

Art 18 Gesetz über die Errichtung eines Bundesgesundheitsamtes

-

Art 19 Arzneimittelgesetz

-

Art 20 Bundes-Tierärzteordnung

-

8. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr

Art 21 Flaggenrechtsgesetz

-

Art 22 Gesetz über Schifferdienstbücher

-

Art 23 Straßenverkehrsgesetz

-

Art 24 Gesetz über das Seelotswesen

-

Art 25 Gesetz über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschiffahrt

-

Art 26 Seemannsgesetz

-

Art 27 Luftverkehrsgesetz

-

Art 28 Fahrlehrergesetz

-

Art 29 Gesetz über die Gebühren des Oberprüfungsamtes für die höheren technischen Verwaltungsbeamten

-

9. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers für Städtebau und Wohnungswesen

Art 30 Bundesbaugesetz

-

10. Abschnitt
Geschäftsbereich des Bundesministers für Bildung und Wissenschaft

Art 31 Atomgesetz

-

11. Abschnitt
Schluß- und Übergangsbestimmungen

Art 32 Rechtsverordnungen

Rechtsverordnungen auf Grund der in Artikel 8, 9, 12 Abs. 3, Artikel 21, 22, 24 und 25 bezeichneten Ermächtigungen bedürfen nicht der Zustimmung des Bundesrates.

Art 33 Berlin-Klausel

(1) Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. Die Beschränkungen der Lufthoheit im Land Berlin bleiben unberührt.

(2) Rechtsverordnungen, die auf Grund des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb, des Straßenverkehrsgesetzes oder dieses Gesetzes erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

Art 34 Inkrafttreten

(1) Das Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft, soweit Absatz 3 nichts anderes bestimmt.

(2)

(3) Artikel 10 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 bis 5 (§ 10 Justizverwaltungskostenordnung, sozialversicherungsrechtliche Bestimmungen und Aufhebung landesrechtlicher Vorschriften) tritt mit Beginn des dritten Monats, der der Verkündung folgt, in Kraft.